

Aufruf zum «Miteinander und Füreinander» im Umgang mit dem Coronavirus

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner
von Sennwald, Gams, Grabs, Buchs, Sevelen und Wartau

Die Übertragung des Coronavirus Covid-19 in der Bevölkerung nimmt rasch zu. Die einschneidenden Massnahmen des Bundes zielen darauf ab, die Ausbreitung des Virus zu verzögern, Personen mit erhöhtem Komplikationsrisiko (besonders gefährdete Personen) zu schützen und dem Gesundheitssystem zu ermöglichen, die schweren Fälle zu versorgen.

Besonders gefährdete Personen sollen alle Orte meiden, wo sich viele Menschen aufhalten und der nötige Abstand nicht gewahrt werden kann. Das bedeutet:

- Bleiben Sie wenn möglich zu Hause.
- Gehen Sie wenn möglich nicht mehr einkaufen.
- Verzichten Sie auf die Teilnahme an Veranstaltungen und Feiern.

Weiterhin möglich ist ein Spaziergang draussen in der Natur. Achten Sie aber auch dann darauf, den nötigen Abstand zu wahren.

Damit wir die Einschränkungen in den nächsten Wochen gut meistern können, braucht es jetzt das Mitwirken aller!

Benötigen Sie Unterstützung? Möchten Sie helfen?

Melden Sie sich bei uns, falls Sie auf Unterstützung zum Beispiel zum Einkaufen angewiesen sind. Melden Sie sich auch bei uns, falls Sie Zeit haben, für gefährdete Personen Einkäufe zu erledigen.

Melden Sie sich bei der Zivilschutzorganisation Werdenberg unter
081 772 02 71 oder meldestelle@zso-werdenberg.ch.

Vielen Dank für Ihre Solidarität. Bei
Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Gemeinderäte Sennwald, Gams, Grabs,
Sevelen, Wartau sowie Stadtrat Buchs

